



2017

STATISTISCHE BERICHTE



Zeichenerklärungen

0	Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle
-	nichts vorhanden
.	Zahl unbekannt oder geheim
x	Nachweis nicht sinnvoll
...	Zahl fällt später an
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
()	Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher
D	Durchschnitt
p	vorläufig
r	revidiert
s	geschätzt

Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung „50 bis unter 100“ die Darstellungsform „50 – 100“ verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

Abkürzungen

HIT	Herkunfts- und Informationssystem Tier
St	Stadt

Inhalt

	Seite
Informationen zur Statistik	4
Glossar	6
Tabellen	
T 1 Rinderhaltungen und Rinderbestände 2016 und 2017 nach Vieharten (1 T, 2 T)	7
T 2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände 2016 und 2017 nach Herdengröße (T 3)	8
T 3 Rinderbestände im Mai 2017 nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen (4 T)	9
T 4 Rinderbestände landwirtschaftlicher Haltungen im Mai 2017 nach Nutzungskategorien und Verwaltungsbezirken (T 1)	10
T 5 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände im Mai 2017 nach Herdengröße und Verwaltungsbezirken (T 3)	13

Informationen zur Statistik

Ziel der Statistik

Die Erhebung über die Rinderbestände dient der Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitsgetreuer und zuverlässiger statistischer Informationen über die Zusammensetzung der Rinderbestände und deren Bestandsentwicklung. Aus den Ergebnissen werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten und für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet. Sie bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft. Mit den Ergebnissen werden zugleich die statistischen Anforderungen der Europäischen Union abgedeckt.

Rechtsgrundlage

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394)

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

Rinderregistrierungsdurchführungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1280)

Viehverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203)

Erhebungsumfang

Die Erhebung wird halbjährlich als Vollerhebung durchgeführt. In die Auswertung werden alle Rinder einbezogen, die im Herkunfts- und Informationssystem (HIT) für Rinder gemeldet sind.

Regionale Ebene

Es liegen Ergebnisse bis zur Gemeinde vor.

Der Nachweis der Ergebnisse erfolgt nach dem sogenannten Betriebsprinzip, das heißt, die Daten werden in der regionalen Einheit dargestellt, in der sich die Haltung befindet.

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören seit 2008 landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern im Sinne der Viehverkehrsverordnung (§ 26 Absatz 2 Nr. 1). Nicht zur Grundgesamtheit gehören nicht-landwirtschaftliche Haltungen wie z. B. Transporteure oder Zirkusse.

Erhebungsmerkmale und Berichtszeitraum/ -zeitpunkt

Die Viehbestandserhebung Rinder wird halbjährlich durchgeführt. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Seit Mai 2008 erfolgt die Erhebung der Merkmale allgemein durch eine sekundärstatistische Auswertung der HIT-Datenbank. Alle Rinderhalter in Deutschland sind gesetzlich verpflichtet, ihren Rinderbestand in HIT anzugeben. Die Auswertung der Datenbank erfolgt jeweils vier bis fünf Wochen nach dem Erhebungsstichtag. Dieser Zeitraum ist notwendig, damit alle zum Stichtag relevanten Informationen in der Datenbank vorliegen. Erhebungsmerkmale sind die Zahl, das Alter, das Geschlecht, der Nutzungszweck und die Rasse der Tiere.

Hochrechnung

Die Erhebung wird als Totalerhebung durchgeführt. Hochrechnungs- oder stichprobenbedingte Fehler können daher nicht auftreten.

Bei der Berechnung nicht unmittelbar in der Datenbank enthaltener Merkmale kann es zu Schätzfehlern kommen. Dies betrifft zum einen die Zahl der Milchkühe und zum anderen die Zahl der Schlachttiere. Die HIT-Rinderdatenbank ist ein

reines Bestandsregister und enthält keine Information zur Nutzungsrichtung der Tiere. Die fehlenden Merkmale werden mit Hilfe eines Schätzmodells ermittelt.

Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit ist aufgrund der geänderten Erhebungsmethodik (Übergang von Primärerhebung zu Sekundärerhebung) mit den Ergebnissen der Erhebungen vor 2008 eingeschränkt. Darüber hinaus sind die geänderten Erhebungsstichtage zu berücksichtigen.

Die Rinderbestände werden ebenfalls im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 bzw. der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016 erfasst. Hierfür werden gesonderte Datenbankabzüge aus dem HIT-System erstellt. Zur Viehbestandserhebung Rinder unterscheiden sich die genannten Erhebungen hinsichtlich der Grundgesamtheit (landwirtschaftliche Betriebe), der Erfassungsgrenzen und der Stichtage (1. März des Erhebungsjahres). Unterschiede können somit hinsichtlich der Anzahl der Betriebe bzw. Haltungen sowie der Rinderbestände zwischen diesen Erhebungen bestehen.

Besondere fachliche Hinweise

Die Tabellen sind, jeweils mit 1 beginnend, fortlaufend nummeriert. Soweit die Darstellung auf der Grundlage einer entsprechenden Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm erfolgte, ist die Nummer der Tabelle im bundeseinheitlichen Veröffentlichungsprogramm in Klammern dazugesetzt. Die Nachweisungen in den Tabellen sind gegenüber den Bundestabellen aus Datenschutzgründen teilweise zusammengefasst worden.

Seit der Nutzung der HIT-Datenbank zur Ermittlung der Rindermerkmale im Jahr 2008 sind die landwirtschaftlichen Betriebe von ihrer Auskunftspflicht zum Rinderbestand an die amtliche Statistik befreit.

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder zu den Milchkühen werden im Rahmen der Milcherzeugungs- und Verwendungsstatistik, die seit 2009 von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt wird, für die Berechnung der durchschnittlichen Milchleistung verwendet.

Glossar

Haltungen (Rinder)

Rinderhaltungen entsprechen hier den Meldern bzw. den tierseuchenrechtlichen Einheiten, die nach § 26 Abs. 2 Satz 1 der Viehverkehrsverordnung in der HIT-Datenbank erfasst sind. Ein Betrieb kann aus mehreren Haltungen bestehen.

Milchkühe

Hierzu gehören alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und zur Milchgewinnung gehalten werden. Die Berechnung der Milchkühe erfolgt je Haltung, basierend auf der vom Betrieb angegebenen Produktionsrichtung (z. B. Milchkuhhaltung oder Ammen/Mutterkuhhaltung). Bei Angabe mehrerer Produktionsrichtungen wird zusätzlich die Rasse der Kühe bei der Berechnung berücksichtigt.

Rinder zum Schlachten

Die Schlachttiere werden auf Basis der Schlachtungen der Vorjahre mit Hilfe von Schlachtkoeffizienten geschätzt. Die Berechnung der Koeffizienten erfolgt rassespezifisch. Es wird dynamisch jeweils der Anteil der geschlachteten Tiere an allen erfassten Tieren der Vorperiode ermittelt und dann mit dem entsprechenden aktuellen Wert multipliziert.

Sonstige Kühe

Sonstige Kühe sind alle weiblichen Rinder, die bereits abgekalbt haben und die nicht als Milchkühe erfasst werden. Im Wesentlichen handelt es sich dabei um Ammen- und Mutterkühe.

Weibliche Rinder (Färsen)

Der Begriff umfasst sämtliche weibliche Rinder vor dem ersten Abkalben unabhängig davon, ob diese zur Zucht oder zum Schlachten bestimmt sind. Durch die unvollständige Erfassung der Abkalbungen in der HIT-Datenbank werden Tiere, die älter als 36 Monate sind, als Kühe (Milchkühe oder sonstige Kühe) erfasst.

Haltung/Viehart	Mai 2016	November 2016	Mai 2017	Veränderung Mai 2017 zu ...			
				Mai 2016		November 2016	
		Anzahl			%	Anzahl	%
Haltungen mit Rindern							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	4 493	4 392	4 352	- 141	-3,1	- 40	-0,9
Kälber bis einschl. 8 Monate	4 094	4 124	3 958	- 136	-3,3	- 166	-4,0
männlich	3 409	3 456	3 278	- 131	-3,8	- 178	-5,2
weiblich	3 683	3 744	3 594	- 89	-2,4	- 150	-4,0
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	3 533	3 334	3 421	- 112	-3,2	87	2,6
männlich	1 705	1 780	1 680	- 25	-1,5	- 100	-5,6
weiblich	3 125	2 896	3 003	- 122	-3,9	107	3,7
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	4 386	4 348	4 221	- 165	-3,8	- 127	-2,9
männlich	2 566	2 572	2 479	- 87	-3,4	- 93	-3,6
weiblich	4 006	3 942	3 840	- 166	-4,1	- 102	-2,6
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	3 943	3 896	3 890	- 53	-1,3	- 6	-0,2
männlich	2 198	2 199	2 274	76	3,5	75	3,4
Färsen	3 288	3 208	3 198	- 90	-2,7	- 10	-0,3
Kühe zusammen	X	X	X	X	X	X	X
Milchkühe ¹	1 986	1 941	1 890	- 96	-4,8	- 51	-2,6
Sonstige Kühe ¹	2 817	2 826	2 797	- 20	-0,7	- 29	-1,0
Insgesamt	5 209	5 114	5 011	- 198	-3,8	- 103	-2,0
Rinderbestände							
Kälber und Jungrinder bis einschließlich 1 Jahr	93 410	93 782	91 815	-1 595	-1,7	-1 967	-2,1
darunter: Kälber und Jungrinder zum Schlachten	3 964	4 469	4 173	209	5,3	- 296	-6,6
Kälber bis einschl. 8 Monate	65 499	64 925	63 463	-2 036	-3,1	-1 462	-2,3
männlich	21 798	21 602	21 372	- 426	-2,0	- 230	-1,1
weiblich	43 701	43 323	42 091	-1 610	-3,7	-1 232	-2,8
Jungrinder über 8 Monate bis einschl. 1 Jahr	27 911	28 857	28 352	441	1,6	- 505	-1,8
männlich	7 393	8 125	7 340	- 53	-0,7	- 785	-9,7
weiblich	20 518	20 732	21 012	494	2,4	280	1,4
Rinder über 1 bis unter 2 Jahre	76 011	75 160	74 705	-1 306	-1,7	- 455	-0,6
männlich	17 445	17 048	17 412	- 33	-0,2	364	2,1
weiblich	58 566	58 112	57 293	-1 273	-2,2	- 819	-1,4
zum Schlachten ²	4 279	5 419	4 636	357	8,3	- 783	-14,4
Zucht- und Nutztiere ²	54 287	52 693	52 657	-1 630	-3,0	- 36	-0,1
Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe)	28 669	28 696	28 255	- 414	-1,4	- 441	-1,5
männlich	4 535	4 427	4 575	40	0,9	148	3,3
Färsen	24 134	24 269	23 680	- 454	-1,9	- 589	-2,4
zum Schlachten ²	4 279	5 419	4 636	357	8,3	- 783	-14,4
Zucht- und Nutztiere ²	54 287	52 693	52 657	-1 630	-3,0	- 36	-0,1
Kühe zusammen	156 257	153 246	153 008	-3 249	-2,1	- 238	-0,2
Milchkühe ¹	116 665	113 621	113 473	-3 192	-2,7	- 148	-0,1
Sonstige Kühe ¹	39 592	39 625	39 535	- 57	-0,1	- 90	-0,2
Insgesamt	354 347	350 884	347 783	-6 564	-1,9	-3 101	-0,9

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Berechnet auf Basis der Schlachtungen.

Haltungen von ... bis unter ... Tieren	Haltungen		Veränderung 2017 zu 2016	Tiere		Veränderung 2017 zu 2016
	November 2016	Mai 2017	%	November 2016	Mai 2017	%
Rinder insgesamt						
1 – 10	1 239	1 205	-2,7	5 930	5 800	-2,2
10 – 20	707	678	-4,1	9 916	9 387	-5,3
20 – 50	1 112	1 101	-1,0	35 785	35 207	-1,6
50 – 100	861	849	-1,4	61 780	60 518	-2,0
100 – 200	778	763	-1,9	110 427	108 577	-1,7
200 – 500	386	384	-0,5	106 906	108 128	1,1
500 und mehr	31	31	0,0	20 140	20 166	0,1
Insgesamt	5 114	5 011	-2,0	350 884	347 783	-0,9
Milchkühe ¹						
1 – 10	.	.	X	.	.	X
10 – 20	199	203	2,0	2 826	2 948	4,3
20 – 50	494	446	-9,7	16 712	15 289	-8,5
50 – 100	564	550	-2,5	40 076	39 136	-2,3
100 – 200	284	288	1,4	37 748	38 720	2,6
200 – 500	49	55	12,2	13 856	15 635	12,8
500 und mehr	.	.	X	.	.	X
Insgesamt	1 941	1 890	-2,6	113 621	113 473	-0,1
sonstige Kühe ^{1, 2}						
1 – 10	1 659	1 628	-1,9	6 887	6 735	-2,2
10 – 20	563	571	1,4	7 746	7 893	1,9
20 – 50	458	457	-0,2	13 679	13 761	0,6
50 – 100	120	117	-2,5	7 993	7 972	-0,3
100 und mehr	26	24	-7,7	3 320	3 174	-4,4
Insgesamt	2 826	2 797	-1,0	39 625	39 535	-0,2
Kälber und Jungrinder						
1 – 10	1 906	1 928	1,2	8 062	8 036	-0,3
10 – 20	881	860	-2,4	12 239	11 977	-2,1
20 – 50	1 125	1 096	-2,6	35 276	34 044	-3,5
50 – 100	397	390	-1,8	26 323	26 254	-0,3
100 und mehr	83	78	-6,0	11 882	11 504	-3,2
Insgesamt	4 392	4 352	-0,9	93 782	91 815	-2,1
männliche Rinder 1 Jahr und älter						
1 – 10	2 952	2 954	0,1	7 328	7 428	1,4
10 – 20	332	291	-12,3	4 480	3 924	-12,4
20 – 50	198	200	1,0	5 835	6 086	4,3
50 – 100	28	38	35,7	1 795	2 491	38,8
100 und mehr	11	10	-9,1	2 037	2 058	1,0
Insgesamt	3 521	3 493	-0,8	21 475	21 987	2,4

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.

Rinderrasse	Rinder insgesamt	Kühe ¹	Kälber bis einschließlich 8 Monate		Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr		Rinder 1 bis unter 2 Jahre		Rinder 2 Jahre und älter	
			männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
	Tiere									
Insgesamt	347 783	153 008	21 372	42 091	7 340	21 012	17 412	57 293	4 575	23 680
davon										
Milchnutzungsrassen										
Holstein-Schwarzbunt	157 337	77 946	3 342	20 020	1 028	10 549	2 532	29 723	527	11 670
Holstein-Rotbunt	40 966	21 618	975	4 422	346	2 393	930	6 768	248	3 266
Kreuzung Milchrind mit Milchrind	7 531	3 588	312	877	127	441	302	1 315	.	.
Angler	86	35	.	.	-	.	.	17	.	.
Deutsches Schwarz- buntes Niederungsgrind	181	93	.	.	.	.	.	35	.	.
Sonstige	1 275	604	53	167	.	.	37	199	16	100
Insgesamt	207 376	103 884	4 692	25 507	1 523	13 470	3 815	38 057	820	15 608
Fleischnutzungsrassen										
Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind	27 890	10 063	3 344	3 435	1 181	1 595	2 547	3 751	444	1 530
Limousin	32 488	11 773	3 840	3 773	1 317	1 643	2 994	4 314	1 104	1 730
Charolais	9 460	3 736	1 090	1 059	292	351	838	1 256	262	576
Fleischfleckvieh	2 142	639	303	240	92	144	221	308	63	132
Deutsche Angus	3 129	1 231	412	428	77	78	247	395	112	149
Galloway	2 270	872	187	152	115	106	226	246	220	146
Highland	2 882	1 154	193	164	159	157	265	286	317	187
Büffel/Bisons	241	94	11	19	10	13	13	22	44	15
Sonstige	8 558	3 301	858	893	289	368	783	1 011	546	509
Insgesamt	89 060	32 863	10 238	10 163	3 532	4 455	8 134	11 589	3 112	4 974
Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch)										
Fleckvieh	20 611	6 724	2 918	1 923	1 002	1 109	2 612	2 822	212	1 289
Braunvieh	2 070	943	77	243	30	110	69	355	43	200
Kreuzung Fleischrind mit Milchrind	23 580	6 547	2 978	3 637	1 063	1 588	2 390	3 775	279	1 323
Doppelnutzung Rotbunt	1 009	492	47	116	18	51	44	156	13	72
Sonstige Rassen	3 117	1 187	355	402	120	176	255	417	50	155
Gelbvieh	180	62	17	.	13	4	.	.	13	.
Vorderwälder	29	19	-	.	-	.	.	.	-	.
Sonstige	751	287	50	.	39	.	68	96	33	46
Insgesamt	51 347	16 261	6 442	6 421	2 285	3 087	5 463	7 647	643	3 098

¹ Milchkühe und sonstige Kühe.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Rinder			
			Milchkühe ¹		sonstige Kühe ^{1, 2}	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	9	360	.	.	.	.
Koblenz, St.	7	501	.	.	.	.
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	-	-	.	.
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	.	.	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	91	.	.	.	.
Pirmasens, St.	14	484	.	.	.	.
Speyer, St.	.	.	-	-	.	.
Trier, St.	18	578	4	128	15	89
Worms, St.	4	59	-	-	.	.
Zweibrücken, St.	17	1 544	8	662	6	56
Ahrweiler	172	10 971	56	3 389	104	1 573
Altenkirchen (Ww.)	327	17 919	102	5 157	201	2 720
Alzey-Worms	12	330	.	.	.	.
Bad Dürkheim	30	725	.	.	.	.
Bad Kreuznach	142	8 178	31	2 294	94	1 151
Bernkastel-Wittlich	320	23 715	119	6 707	198	2 898
Birkenfeld	168	12 448	54	3 068	102	2 253
Cochem-Zell	124	7 535	.	.	.	.
Donnersbergkreis	126	6 568	34	1 372	82	1 127
Eifelkreis Bitburg-Prüm	910	92 108	564	38 683	303	4 074
Germersheim	47	1 339	9	162	24	240
Kaiserslautern	145	9 100	47	2 150	91	1 478
Kusel	157	11 331	46	2 681	99	2 035
Mainz-Bingen	40	1 458	8	319	31	298
Mayen-Koblenz	137	9 176	37	2 401	84	1 163
Neuwied	214	13 131	84	3 877	130	1 870
Rhein-Hunsrück-Kreis	271	14 919	85	3 970	171	2 540
Rhein-Lahn-Kreis	207	11 461	65	2 953	126	1 497
Rhein-Pfalz-Kreis	24	500	-	-	13	104
Südliche Weinstraße	65	1 569	6	137	50	491
Südwestpfalz	266	13 815	91	4 138	156	1 575
Trier-Saarburg	290	19 934	101	5 506	179	3 018
Vulkaneifel	365	31 039	185	13 193	170	2 133
Westerwaldkreis	369	24 819	90	7 101	253	4 227
Rheinland-Pfalz	5 011	347 783	1 890	113 473	2 797	39 535

1 Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen. – 2 Hierzu gehören Ammen- und Mutterkühe sowie Schlacht- und Mastkühe.

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	Kälber bis einschließlich 8 Monate				Jungrinder über 8 Monate bis einschließlich 1 Jahr			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	6	48	5	38	5	8	4	11
Koblenz, St.	6	19	6	70	4	16	4	49
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	7	18	6	41	5	13	7	35
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	.	.
Trier, St.	8	32	11	52	7	12	12	38
Worms, St.	.	.	.	.	-	-	.	.
Zweibrücken, St.	8	39	12	208	4	10	10	108
Ahrweiler	120	678	117	1 333	48	236	86	561
Altenkirchen (Ww.)	208	1 168	229	2 106	94	463	190	982
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	11	71	13	50	9	49	7	39
Bad Kreuznach	91	510	96	1 108	46	161	79	543
Bernkastel-Wittlich	220	2 557	235	2 765	135	626	193	1 348
Birkenfeld	110	889	126	1 567	69	232	109	821
Cochem-Zell	73	354	83	1 011	39	130	68	450
Donnersbergkreis	77	513	76	756	38	214	67	383
Eifelkreis Bitburg-Prüm	602	3 223	716	11 688	231	1 054	658	6 297
Germersheim	30	156	24	131	20	62	16	65
Kaiserslautern	96	779	104	1 040	63	262	86	521
Kusel	114	911	114	1 347	60	361	84	619
Mainz-Bingen	23	116	23	206	15	41	100	100
Mayen-Koblenz	98	800	99	872	64	529	78	402
Neuwied	135	798	160	1 524	75	221	131	811
Rhein-Hunsrück-Kreis	185	1 063	209	1 849	101	353	157	796
Rhein-Lahn-Kreis	138	809	152	1 389	72	464	114	635
Rhein-Pfalz-Kreis	10	63	9	26	10	39	6	18
Südliche Weinstraße	29	148	24	135	26	71	20	58
Südwestpfalz	161	977	169	1 640	106	420	145	786
Trier-Saarburg	213	1 673	231	2 435	112	504	188	1 238
Vulkaneifel	233	1 127	270	3 617	109	330	246	1 923
Westerwaldkreis	255	1 797	265	3 051	107	404	212	1 358
Rheinland-Pfalz	3 278	21 372	3 594	42 091	1 680	7 340	3 003	21 012

Kreisfreie Stadt Landkreis	Rinder							
	über 1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter			
	männlich		weiblich		männlich		weiblich	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Koblenz, St.	5	15	5	107	3	10	5	28
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	.	.	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	.	.
Neustadt a. d. Weinstr., St.	.	.	.	.	.	.	.	.
Pirmasens, St.	6	16	7	77	5	19	6	37
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	6	30	12	153	9	10	9	34
Worms, St.	.	.	.	.	.	.	4	19
Zweibrücken, St.	8	47	13	297	5	7	10	110
Ahrweiler	78	560	124	1 706	79	156	106	779
Altenkirchen (Ww.)	142	1 102	245	2 656	145	312	207	1 253
Alzey-Worms	.	.	.	.	.	.	.	.
Bad Dürkheim	16	180	13	152	10	15	7	19
Bad Kreuznach	65	413	96	1 427	75	110	79	461
Bernkastel-Wittlich	170	1 287	254	3 761	164	316	214	1 450
Birkenfeld	91	542	127	2 121	95	169	97	786
Cochem-Zell	64	360	92	1 204	50	73	66	451
Donnersbergkreis	52	639	87	1 025	74	163	63	376
Eifelkreis Bitburg-Prüm	375	2 518	782	16 956	324	585	704	7 030
Germersheim	31	165	23	240	17	51	18	67
Kaiserslautern	86	654	116	1 473	70	149	95	594
Kusel	86	776	114	1 717	79	167	96	717
Mainz-Bingen	21	80	25	202	16	28	12	68
Mayen-Koblenz	79	1 275	102	1 081	71	154	80	499
Neuwied	119	563	168	2 211	100	218	155	1 038
Rhein-Hunsrück-Kreis	141	781	206	2 375	120	243	158	949
Rhein-Lahn-Kreis	116	1 050	151	1 841	96	175	118	648
Rhein-Pfalz-Kreis	17	134	14	43	9	42	9	31
Südliche Weinstraße	31	147	34	200	30	99	23	83
Südwestpfalz	164	1 036	205	2 137	121	236	156	870
Trier-Saarburg	137	1 021	220	2 942	167	299	199	1 298
Vulkaneifel	170	818	301	5 301	140	305	268	2 292
Westerwaldkreis	184	1 009	283	3 789	181	421	226	1 662
Rheinland-Pfalz	2 479	17 412	3 840	57 293	2 274	4 575	3 198	23 680

Kreisfreie Stadt Landkreis	Insgesamt		Davon Haltungen mit ... bis unter ... Rindern (einschließlich Kälbern)					
			1 – 10		10 – 20		20 – 50	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	9	360	3	12	.	.	.	.
Koblenz, St.	7	501	.	.	.	.	.	.
Landau i. d. Pfalz, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Mainz, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	9	91	6	25	.	.	.	.
Pirmasens, St.	14	484	6	22	4	47	.	.
Speyer, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Trier, St.	18	578	.	.	.	.	4	128
Worms, St.	4	59	.	.	.	.	.	.
Zweibrücken, St.	17	1 544	5	18	.	.	.	.
Ahrweiler	172	10 971	49	232	24	342	.	.
Altenkirchen (Ww.)	327	17 919	.	.	43	592	72	2 254
Alzey-Worms	12	330	8	25	-	-	.	.
Bad Dürkheim	30	725	19	80	.	.	.	.
Bad Kreuznach	142	8 178	44	201	18	254	34	1 133
Bernkastel-Wittlich	320	23 715	65	333	51	714	73	2 290
Birkenfeld	168	12 448	.	.	26	348	33	1 054
Cochem-Zell	124	7 535	41	188	.	.	28	892
Donnersbergkreis	126	6 568	42	196	14	187	35	1 080
Eifelkreis Bitburg-Prüm	910	92 108	127	633	81	1 170	194	6 428
Germersheim	47	1 339	20	82	9	126	7	225
Kaiserslautern	145	9 100	38	166	18	251	26	887
Kusel	157	11 331	.	.	21	285	30	923
Mainz-Bingen	40	1 458	.	.	4	64	15	512
Mayen-Koblenz	137	9 176	34	173	19	271	33	1 085
Neuwied	214	13 131	48	220	26	356	57	1 873
Rhein-Hunsrück-Kreis	271	14 919	59	309	43	575	77	2 413
Rhein-Lahn-Kreis	207	11 461	52	273	38	532	46	1 589
Rhein-Pfalz-Kreis	24	500	13	57	.	.	6	226
Südliche Weinstraße	65	1 569	35	145	.	.	9	294
Südwestpfalz	266	13 815	74	358	47	682	54	1 605
Trier-Saarburg	290	19 934	.	.	.	.	63	1 986
Vulkaneifel	365	31 039	70	352	52	744	68	2 121
Westerwaldkreis	369	24 819	104	514	54	702	91	2 774
Rheinland-Pfalz	5 011	347 783	1 205	5 800	678	9 387	1 101	35 207

Kreisfreie Stadt Landkreis	Davon Haltungen mit ... bis unter ... Rindern (einschließlich Kälbern)							
	50 – 100		100 – 200		200 – 500		500 und mehr	
	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere	Haltungen	Tiere
Frankenthal (Pfalz), St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Kaiserslautern, St.	.	.	.	.	-	-	-	-
Koblenz, St.	.	.	-	-	.	.	-	-
Landau i. d. Pfalz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Ludwigshafen a. Rhein, St.	.	.	-	-	-	-	-	-
Mainz, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Neustadt a. d. Weinstr., St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Pirmasens, St.	-	-	.	.	-	-	-	-
Speyer, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Trier, St.	3	200	.	.	-	-	-	-
Worms, St.	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweibrücken, St.	3	255	.	.	.	.	-	-
Ahrweiler	25	1 889	30	4 145	9	2 318	.	.
Altenkirchen (Ww.)	66	4 851	41	5 712	13	3 488	.	.
Alzey-Worms	.	.	.	.	-	-	-	-
Bad Dürkheim	3	241	3	322	-	-	-	-
Bad Kreuznach	24	1 639	15	2 053	.	.	.	.
Bernkastel-Wittlich	46	3 263	.	.	28	8 322	.	.
Birkenfeld	34	2 424	26	3 780	14	3 849	.	.
Cochem-Zell	.	.	18	2 599	7	2 036	.	.
Donnersbergkreis	17	1 228	10	1 382	8	2 495	-	-
Eifelkreis Bitburg-Prüm	164	11 531	214	31 519	121	35 059	9	5 768
Germersheim	8	513	3	393	-	-	-	-
Kaiserslautern	33	2 461	22	3 046	8	2 289	-	-
Kusel	30	2 171	22	2 892	14	3 549	.	.
Mainz-Bingen	5	324	-	-	.	.	-	-
Mayen-Koblenz	33	2 387	39	5 266	11	3 029	-	-
Neuwied	26	1 814	16	2 186	6	1 482	3	2 165
Rhein-Hunsrück-Kreis	42	2 998	38	5 550	12	3 074	-	-
Rhein-Lahn-Kreis	36	2 607	23	3 255	12	3 205	-	-
Rhein-Pfalz-Kreis	.	.	.	.	-	-	-	-
Südliche Weinstraße	4	298	3	455	.	.	-	-
Südwestpfalz	41	2 852	38	5 197	12	3 121	-	-
Trier-Saarburg	64	4 370	52	7 652	20	5 098	-	-
Vulkaneifel	70	5 019	57	8 092	44	11 894	4	2 817
Westerwaldkreis	52	3 705	30	4 230	32	9 499	6	3 395
Rheinland-Pfalz	849	60 518	763	108 577	384	108 128	31	20 166

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/de/publikationen/statistische-berichte>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.